

Jahresbericht 2018 / 2019

Unsere Schützenbruderschaft hat zurzeit 631 Mitglieder – leider sind im vergangenen Berichtsjahr auch 17 Mitglieder verstorben. Der Vorstand traf sich im vergangenen Jahr zu sechs ordentlichen Vorstandssitzungen. An drei Vorstandssitzungen nahmen die Offiziere teil. Die letzte Generalversammlung unserer Schützenbruderschaft hat am 16. März im Schießstand stattgefunden. Das Protokoll hierzu haben wir soeben ausgelegt.

Am 23. März starteten wir wieder gemeinsam mit dem Heimatverein die Aktion »Sauberes Dorf«. Das Osterfeuer der Jungschützenabteilung wurde am 1. April auf dem Grundstück der Familie Hagenbrock abgebrannt.

Am Abend des 21. April führte uns unser traditioneller Ausmarsch auf den Hof der Familie Franz Knapp Lohnunternehmen. Mit dem großen Verdienstorden wurde unser Oberst Friedhelm Börger ausgezeichnet. Gleichzeitig wurden die Schützenbrüder Leo Brink und Konrad Mumpro zu Feldwebeln, unser König Markus Brökelmann und Raimund Lummer zu Leutnants und Theo Knoche zum Oberleutnant befördert. Der Schützenbrüder Hans Born wurde mit dem Verdienstorden geehrt. Ein buntes Programm rundete einen schönen Abend an der Straße Hoppenmeer 5 ab. Den Bezirksjungschützentag des Bezirksverbandes Paderborn-Land konnten wir gemeinsam am 29.04.2018 in Ostenlang feiern.

Mit 200 Königinnen, 5000 Zugteilnehmern und nach Polizeiangaben etwa 7500 Zuschauern an den Straßenrändern fand am 13.05.2018 der Bundesköniginnentag in Westenholz statt. Begleitet von zahlreichen Musikvereinen und Tambourcorps marschierten wir mit einer Abordnung durch Westenholz. Dabei bekamen die Zuschauer Gelegenheit, wunderschöne Königinnen- und Hofdamenkleider ebenso zu bestaunen wie historische Uniformen und Trachten. Entstanden ist die Institution des Bundesköniginnentages in den 50er Jahren, um die Rolle der Frauen und ihre Bedeutung für das Schützenwesen zu würdigen. Der Diözesanjungschützentag fand vom 26. bis 27.5.2018 bei uns in Schöning statt, Näheres hierzu gleich im Bericht der Jungschützenabteilung. Die Fronleichnamsprozession am 31. Mai wurde durch die Schützenbruderschaft begleitet. Zwei Jungschützen begleiteten die Kommunionkinder. Zum Seniorennachmittag am 3. Juni im Pfarrheim ist Näheres gleich im Bericht der Seniorenabteilung zu hören.

Am 29. Juni verstarb im Alter von nur 71 Jahren nach schwerer Krankheit unser Ehrenbrudermeister Franz-Josef Hökenschnieder. Als Gründungsmitglied der Bruderschaft war er 1979 an der Umbenennung der Soldatenkameradschaft in die St.-Meinolf-Schützenbruderschaft beteiligt. Von 1979 bis 1992 übte er das Amt des Schriftführers aus. 1982 und 1983 übernahm er das Amt des Schießsportleiters. 1992 wurde er zum Brudermeister gewählt. Dieses Amt übte er 17 Jahre bis 2009 aus und wurde zum Ehrenbrudermeister ernannt. Wir trauern um unseren langjährigen Ehrenbrudermeister und werden sein Andenken und seine Bruderschaft in Ehren halten.

Am 8. Juli feierten wir in unserer Gemeinde das Pfarrfest. Wie auch in den vergangenen Jahren übernahmen die Schützen wieder den Getränkeverkauf. Die auswärtigen Schützenfeste besuchten wir in Westenholz, Delbrück, Lippling. Zur Ruhe und Besinnung lud der Tag der Ewigen Anbetung ein. Wie in jedem Jahr war dieses der 29. Juli.

Mit einer Festmesse am 4. August starteten wir am Samstagabend unser Jahresfest. Zum Festball am Abend konnten wir ferner unser 10-jähriges Jubelpaar Friedhelm und Ulla Börger mit ihrem Hofstaat willkommen heißen.

Ein herrlicher Festumzug eröffnete den Festreigen am Sonntag mit perfektem Paradowetter nicht zu heiß, aber bei strahlendem Sonnenschein. Neben unserem Königspaar Markus und Anja Brökelmann mit Hofstaat und den Schöninger Schützen nahmen auch starke Abordnungen der befreundeten Nachbarbruderschaften aus Delbrück, Lippling und Westenholz teil. Das 25-jährige Jubelkönigspaar Lothar und Thea Kitzhöfer wurde im Umzug im Cabrio gefahren und konnte so einen herrlichen Ausblick genießen.

Eine lange Schlange bildete sich beim Schießen der Jungschützen. Der Auszubildende Alexander Bökmann kürte sich in diesem Jahr mit dem 130. Schuss zum Jungschützenkönig. Apfelprinz wurde Maik Schulte (51. Schuss), Zepterprinz Johannes Leinkenjost (49. Schuss), und die Krone schoss Timo Nölkensmeier herunter (45. Schuss).

Ebenfalls am Sonntag wurde der Wettbewerb »König der Könige« ausgetragen, aus dem Richard Börger nach 99 Schüssen als Sieger hervorging. Hier holte Josef Westermeier die Krone herunter (58. Schuss), Stefan Borgmeier den Apfel (92. Schuss), Adolf Schulte das Zepter (54. Schuss) und Gerda Berkemeier das Fass (66. Schuss).

Im Rahmen des Schützenfrühstücks wurden am Montag zahlreiche Schützen geehrt. 7 Schützen wurden für ihre 25-jährige, 8 Schützen für ihre 40-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Den Hohen Bruderschaftsorden nahm Josef Gerling entgegen, der sich in der »Hackertruppe« vor allem um die Pflege des Schützenplatzes kümmert und in der Seniorenschießgruppe sehr aktiv ist. Silberne Verdienstkreuze gingen an den König von 2005, Georg Hagenbrock, an unseren Festwirt Bernhard Schnittker und an unseren Fahnenoffizier Werner Knapp. Das Ehrenkreuz des Sports in Bronze nahm Markus Ewers entgegen, der seit langen Jahren als Schießleiter und als Schriftführer fungiert. Zur Tradition des Schöninger Schützenfrühstücks gehört seit vielen Jahren eine Hutsammlung. In diesem Jahr stand sie ganz im Zeichen der Dolphin aid e. V. Bei der Hutsammlung kamen stattliche 2650 Euro zusammen.

Beim anschließenden Vogelschießen entwickelte sich ein spannender Zweikampf. Mit dem 216. Schuss erlegte um 13:15 Uhr Norbert Westermeier die Reste des Schützenvogels. Zu seiner Regentin erkor er seine Ehefrau Sabrina. Die Insignien schossen ab: Fassprinz: Martin Stollhans (36. Schuss); Zepterprinz: Mario Hamschmidt (95.); Apfelprinz: Michael Stollhans (93.); und Kronprinz: Matthias Schwarzer (70.). Außerdem wurden an diesem Morgen unser ehemaliger König Markus Brökelmann zum Oberleutnant und seine Königin Anja zum Ehrenmitglied ernannt. Festwirt war die Familie Schnittker, die uns in bewährter Form ein schönes Fest ermöglichte. Dank nochmals an alle Beteiligten, die in welcher Art auch immer zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen, an alle Spender und vor allem auch an alle aktiven Schützen und Musiker.

Eine negative Randnotiz: Gleich mehrfach ist die Polizei beim Schützenfest 2018 im Einsatz gewesen und hat Anzeigen geschrieben. Ein Negativrekord, der die positiven und schönen Momente des gelungenen Schützenfestes 2018 überschattete.

Am 13. August besuchten wir am Abend mit einer starken Abordnung das Schützenfest in Steinhorst. Es war ein herrlicher Abend bei unseren Freunden in Steinhorst. Am Samstag, den 15. September nahmen wir am Festumzug anlässlich des Katharinenmarktes in Delbrück teil. Die Beteiligung der gesamten Schützenbruderschaft war gut. Unser Patronatsfest feierten wir am 5. Oktober mit einer Festmesse in der Kirche und einem geselligen Abschluss im Pfarrheim. Als Gast und Referent des Abends konnten wir Vikar Lambrecht aus Westenholz begrüßen.

Beim Bezirkskönigsschießen am 10. November in Altenbeken trafen sich 25 schießberechtigte Könige des Bezirksverbandes Paderborn-Land, um auf dem Kleinkaliber-Schießstand der St. Sebastian Schützenbruderschaft die Bezirkskönigswürde für den Bundeswettkampf 2019 auszuschießen. Unser König Norbert Westermeier belegte einen guten Platz im Mittelfeld. Eine Verpflichtung unserer Schützenbruderschaft ist es, am Volkstrauertag der Gefallenen der Kriege zu gedenken. Die Ansprache am 17. November hielt Pastor Romuald Tuszyński.

Am 1. Dezember trafen sich etwa 500 Schützenbrüder aus 25 Bruderschaften in Kirchborchen, um den Bezirksverbandstag des Bezirks Paderborn-Land zu begehen. Beim Weihnachtsmarkt in Schöning am 9. Dezember übernahmen die Schützen wie gewohnt den Verkauf der Kaltgetränke. Ein schönes Jahr startet im Schützenkalender immer mit einem herrlichen Winterball, den wir am 19. Januar 2019 im Saal unseres Vereinslokals Schnittker feierten. Das Ehrenkreuz des Sports in Bronze wurde Karl Herbst durch das Bezirksvorstandsmitglied Frank Schuster verliehen. Mit dem großen Verdienstorden wurde der Schützenbruder Franz Sandheinrich ausgezeichnet. Gleichzeitig wurde der Schützenbruder Josef Knapp zum Unteroffizier, Michael Döring zum Feldwebel und der Schützenbruder Adolf Schulte zum Oberfeldwebel befördert. Der Verdienstorden ging an Rainer Schnittker. Neben den Pokalen an die erfolgreichen Damen und Schützen im Schießsport konnten an den neuen Schülerprinz Tim Berkemeier und die Jugendprinzessin Marie Böltner die Prinzenketten übergeben werden. Der scheidende Prinz Lukas Börger und die Prinzessin Mailine Knapp erhielten einen Orden als Erinnerung an ihre Amtszeit.

An der Karnevalssitzung am 23. Februar mit Prinzproklamation nahmen wir mit einer starken Abordnung teil und verbrachten gemeinsam mit den Emsnarren einen schönen und unvergesslichen Abend. Die Generalversammlung der Jungschützen fand am 15. März statt. Näheres hierzu gleich im Bericht der Jungschützenabteilung.

Um es mit den Worten von Henry Ford zu sagen:

»Zusammenkommen ist ein Beginn,
Zusammenbleiben ist ein Fortschritt,
Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.«

Fazit: Im vergangenen Jahr haben wir alle zum Wohl der Schützenbruderschaft zusammengearbeitet, allen ein herzliches Dankeschön.

Schöning, den 21.03.2019

Brudermeister

Herbert Nölkensmeier